Modulbeschreibung
40-M11 Praktikum

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 09.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26795883

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-M11 Praktikum

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Dr. Marina Böddeker

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

Ziel der Module 40-M11 (Praktikum) und 40-M24 (Vertiefung Praktikum) ist es ist es, durch zwei in der vorlesungsfreien Zeit zu leistende Praktika in beruflichen Tätigkeitsfeldern des Gesundheitswesens einen unmittelbaren Einblick in Praxisfelder für Gesundheitskommunikatoren zu gewinnen ("assistierende Praxis"). Die Studierenden wählen die Tätigkeitsfelder selbst und werden dabei durch eine Praktikumsdatenbank möglicher Praktikumsgeber und durch die /den Praktikumsbeauftragte/n der Fakultät unterstützt.

Die Studierenden erwerben die Kompetenz, die in den vorhergehenden Semestern erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen auf ein begrenztes Praxisfeld anzuwenden. Zugleich erwerben die Studierenden entsprechend dem jeweiligen Praxisfeld zusätzliche berufsorientierte Qualifikationen und Kompetenzen, die ihre universitär erworbenen Fertigkeiten und Kenntnisse berufsfeldspezifisch ergänzen. Der Nachweis dieser Kompetenzen erfolgt einerseits in der Praktikumsbescheinigung durch den Praktikumsgeber. In einem Bericht stellen die Studierenden andererseits dar, dass sie die an sie im Praktikum gestellten Anforderungen kritisch reflektieren und mit ihren Studieninhalten verknüpfen können.

Lehrinhalte

Die Lehrinhalte orientieren sich an dem jeweiligen beruflichen Tätigkeitsfeld. Die Studierenden werden bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Praktika von dem/der Praktikumsbeauftragten betreut und unterstützt. Er/sie berät die Studierenden bei der Suche geeigneter Tätigkeitsfelder und bespricht mit ihnen die sich im Praktikum stellenden Anforderungen und Aufgaben, die in Absprache mit dem jeweiligen Praktikumsgeber in einer Praktikumsvereinbarung festgehalten werden. Er/sie bleibt während des Praktikums der/die Ansprechpartner/in und nimmt im Anschluss an das Praktikum den Bericht der Studierenden über ihre Tätigkeit im Praktikum entgegen, der die Grundlage zur Anerkennung des Praktikums liefert.

Alle Studierenden werden in einem Blockseminar auf die Absolvierung der Praktika vorbereitet. Sie werden darin u.a. über einschlägige Tätigkeitsfelder, Strategien der Praktikumsfindung, Profilbildung und rechtliche Rahmenbedingungen informiert.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL, 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Praktikum	Praktikum	WiSe&SoSe	120 h (120 + 0)	4 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Praktikum (Praktikum)** *Der Nachweis über die Durchführung eines Praktikums erfolgt durch eine Praktikumsbescheinigung.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Die Studierenden legen dem/der Praktikumsbeauftragten einen Bericht über ihre Tätigkeit im Praktikum vor, der die Grundlage für die Anerkennung des Praktikums liefert.*	Bericht	unbenotet	30h	1

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein auslaufendes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wird bis maximal Sommersemester 2029 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB Fassung.
Bisheriger Angebotsturnus jedes Semester.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen